

BESCHLUSSVORLAGE

erstellt am	09.12.2025	Vorlage-Nr.	4-127/25	Amtsleiter	Gez. Braun
Fachbereich	Hauptamt	Einreicher	Beate Schulz	Kenntnis LVB	Gez. i.V. Braun
Beratungsfolge/Gremium	Datum		Behandlung/Empfehlung	Öffentlichkeitsstatus	
Gemeindevertretung			Entscheidung	Ö	

Bestätigung über die Annahme einer Sachspende

Sachverhalt und Begründung:

für die Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Ahrenshoop – Versorgung von Rettungsschwimmern, Versorgungsleistung DLRG vom 15.06. – 05.09.2025, 125 Essen/Getränk (pro Person 7.50 €) im Wert von 937,50 € (lt. Rechnung vom 12.09.2025, RE-Nr. 2025004327) vom „Hotel Fischerwiege“ in 18347 Ostseebad Ahrenshoop

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten:		EUR	<input type="checkbox"/> Xkeine finanzielle Auswirkungen
Finanzierung			
Beschreibung (bei Investitionen auch Folgekostenberechnung beifügen – u.a. Abschreibung, Unterhaltung, Bewirtschaftung)			
Finanzierungsmittel im aktuellen Haushaltsplan vorhanden:	Produkt/Konto:	Betrag:	
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Produkt/Konto:	Betrag:	
Über- oder außerplanmäßige Aufwendung oder Auszahlung	Deckung erfolgt aus Produkt/Konto:		
über-/außerplanmäßige Aufwendung oder Auszahlungen sind gemäß § 50 (1) KV M-V nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist.			
Begründung der Unvorhersehbarkeit und Unabwendbarkeit: (Begründung erfolgt durch das einreichende Fachamt!)			
Beteiligung Amt für Finanzen:			
Gez. Prehl			

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Ahrenshoop beschließt die Annahme der Sachspende für die Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Ahrenshoop
- Versorgung von Rettungsschwimmern,

Versorgungsleistung DLRG Ahrenshoop vom 15.06. – 05.09.2025, 125 Essen/Getränk (pro Person 7.50 €) im Wert von 937,50 € (lt. Rechnung vom 12.09.2025, RE-Nr. 2025004327)
vom „Hotel Fischerwiege“ in 18347 Ostseebad Ahrenshoop